

Bericht über die Thätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens im Gesellschaftsjahre 1870-71

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden**

Band (Jahr): **16 (1870-1871)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

2.

Bericht

über die Thätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens im Gesellschaftsjahre 1870-71.

(506.—518. Sitzung.)

I. Sitzung. 26. October 1870. In den Vorstand für das angetretene Gesellschaftsjahr 1870 — 71 wurde der Gesellschaftsvorstand aus folgenden Mitgliedern bestellt:

Präsident:	Herr Dr. E. Killias.
Vicepräsident:	= J. Coaz.
Secretär:	= Dr. J. Kaiser.
Cassier:	= Dr. P. Lorenz.
Bibliothekar:	= H. Schällibaum.
Assessoren:	= Hieron. v. Salis. = Dr. Chr. Brügger.

Herr Szadrowsky wies eine *monströse*, aus Verwachsung von neun Knollen gebildete *Kartoffel* vor, von 3 Pfd. 6 Loth Gewicht, aus einem Acker in der Nähe von Chur. Von Herrn Bezirks-Ingenieur Fr. v. Salis wurden schöne *Epidotkrystalle mit eingewachsenen Rutilnadeln* in Chloritschiefer von Mompé-Medels vorgezeigt. Hierauf Vortrag von Dr. E. Killias: *Die*

Bedeutung einiger Moose bei den gegenwärtigen geologischen Neubildungen.

- II. Sitzung. 9. November 1870. Herr Musikdirector H. Szadowsky: *Ueber Glocken.*
- III. Sitzung. 23. November 1870. Herr Dr. J. Kaiser: *Zur öffentlichen Gesundheitspflege.* Auf Grund der Erörterung localer Uebelstände wurde beschlossen, neuerdings eine sachbezügliche Einlage an die Stadtbehörde zu richten.
- IV. Sitzung. 7. December 1870. Herr Oberingenieur A. v. Salis: *Ueber das Project der Nollaverbauung.*
- V. Sitzung. 27. December 1870. Herr Kantonsobersobst H. v. Salis: *Das Seelenleben der Thiere*, zugleich als Polemik gegen die in Dr. Altum's: „Der Vogel und sein Leben“ entwickelte Anschauung.
- VI. Sitzung. 12. Januar 1871. Herr Dr. E. Killias: *Polar- und Hochalpenclima*, eine Parallele der meteorologischen und pflanzengeographischen Verhältnisse.
- VII. Sitzung. 25. Januar 1871. Herr Forstinspector J. Coaz: *Die Verbreitung der einheimischen Holzarten in Bünden.* (Erster Vortrag.)
- VIII. Sitzung. 22. Februar 1871. Herr Dr. P. Lorenz: *Ueber thierische Wärme.*
- IX. Sitzung. 13. März 1871. Referat des Präsidenten über:
- I. *Rothe Erden als Speise der Guinea-Neger* nach Ehrenberg.
 - II. *Erratische Erscheinungen in der Bodenseeegend* nach Steudel.
 - III. *Ueber die Lebensweise des Bartgeiers* nach Gyrtanner.

- X. Sitzung. 19. April 1871. Herr Reg.-Rath R. Wassali:
Ueber den Culturboden Graubündens.
- XI. Sitzung. 8. Mai 1871. Herr Dr. E. Killias: *Der Einfluss des Waldes auf Klima und Quellenbildung.*
- XII. Sitzung. 31. Mai 1871. Herr Dr. P. Lorenz: *Ueber Pocken und Impfung.* (Erster Vortrag.)
- XIII. Sitzung. 7. Juni 1871. *Fortsetzung und Schluss des obigen Vortrages.*

